

## Hoffnung bei Ford-Betriebsrat

**Köln.** Der Gesamtbetriebsratsvorsitzende von Ford Europa, Martin Hennig, hat die Hoffnung bekräftigt, dass das Kürzungsprogramm in seinem Unternehmen weniger drastisch ausfällt als geplant. »Wenn wir in den nächsten zwei Jahren zumindest ein bisschen in die Gewinnzone kommen, wird niemand mit harten Bandagen Personal abbauen wollen«, sagte Hennig am Dienstag abend in Köln gegenüber *dpa*. Ford hat angekündigt, mehr als 5.000 Stellen in Deutschland streichen zu wollen. Derzeit hat das Unternehmen hierzulande eine Stammebelegschaft von rund 24.000, hinzu kommt noch eine nicht publizierte Zahl an Leiharbeitern. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/351885.hoffnung-bei-ford-betriebsrat.html>